

FAQs: Track & Field 3

Timing Client & FinishLynx Live-Data

Verbindung über Netzwerk mit Hilfe des Lynx Netzwerk Comport-Plugins

Allgemeines

Um die laufende Zeit (auch Zwischenzeiten) und Live-Ergebnisse von der FinishLynx-Software an den Timing Client übertragen zu können, müssen diese im Seltec Timing Client (TiC) als Gerät hinterlegt sein und diese in der FinishLynx-Software als „Anzeige“ eingerichtet sein. Dafür stehen die Geräte Livedata und Livetime für die TiC Anbindung zur Verfügung.

Aber was macht dabei was?

Livetime:

- Kann immer nur die Zeit übertragen, wozu auch die inoffizielle Siegerzeit, Zwischenzeiten und Tageszeit gehören.

Livedata:

- Kann grundsätzlich Live-Ergebnisse (inkl. Status wie abgemeldet) und laufende Zeit übertragen.
- Wird Livedata für beides eingerichtet, können die Status nur vor dem Start der laufenden Zeit übertragen werden und dann erst wieder nachdem die Zeit angehalten wurde.
- Wird Livedata ohne die laufende Zeit eingerichtet, werden die Live-Ergebnisse trotz laufender Zeit übertragen.

Wo ist nun der Unterschied zwischen V1 und V2?

- V2 überträgt den Startlist Header und ist technisch wohl etwas besser aufgestellt. Bei der Bewerberauswahl im Register Fotofinish des TiC steht beim „Live“ auch der Bewerbername zur Verfügung und nicht nur wie bei V1 „LIVE: LIVE Heat“. Dieser wird entweder bei Klick auf „LIVE“ in der Dropdownlist oder beim „Aktualisieren“ aktualisiert.
- Ob man sich nur für V1 oder V2 entscheidet ist Stand heute Geschmackssache auch wenn eher V2 als neuere Variante präferiert werden sollte.
- Unterschied ist, dass für die später Konfiguration im Lynx die jeweilige LSS-Datei benötigt wird. In diesen sind die Parameter hinterlegt, die festlegen, wie Zeit und Ergebnisse an den TiC übermittelt werden:
 - FinishLynx Livedata und Livetime **V1: „Seltec-Finishlynx_All.lss“**
 - FinishLynx Livedata und Livetime **V2: „Seltec-FinishLynx-All2.lss“**

Bevor eine Konfiguration vorgenommen werden kann, müssen die Grundsätze geklärt werden mit wie vielen Rechner in der Zeitmessung gearbeitet wird und wie diese mit dem TiC interagieren sollen:

1. Erfolgt die Auswertung auf dem gleichen PC wie die Aufnahme?
 - Dann ist es grundsätzlich ausreichend nur Livedata einzurichten.
2. Sollen bei nur einem PC die Live-Ergebnisse während des laufenden Wettbewerbs übermittelt werden oder erst danach?
 - Dann müssen Livedata und Livetime eingerichtet werden. Da wie bei jeder anderen Zeitleiste in Lynx alles außer der Zeit nur übertragen wird, wenn die Zeit noch nicht gestartet oder bereits angehalten ist.
3. Erfolgen die Aufnahme und die Auswertung auf getrennten PC's?
 - Dann muss auf dem Aufnahme PC Livetime und auf dem Auswerte-PC Livedata eingerichtet werden.

Achtung: Es ist im TiC nicht möglich Livedata oder Livetime jeweils 2mal im TiC einzurichten für verschiedene Computer. Wird dies gemacht schaltet der TiC nur die jeweils alphabetisch erste aktiv. Die Verbindungsmethode spielt dabei keine Rolle. Dies macht also nur Sinn um verschiedene Parameter oder PC-Anbindungen vor zu konfigurieren und diese einfach durch Änderung der Bezeichnung im TiC „zu wechseln“.

Anmerkung: Was wir leider nicht beantworten können ist, wie die Übernahme der Live-Kommentare funktioniert.

Nach abgeschlossener Einrichtung, auf beiden Seiten (siehe nachfolgende Kapitel) stehen Ihnen die Möglichkeiten der Übernahme von offiziellen Ergebnissen, Status, inoffizieller Siegerzeit, Wind und Zwischenzeiten zur Verfügung. Steht Ihnen eine Videowall mit LiveBoard oder die Displayanzeige mittels DiBo aus dem TiC zur Verfügung, können Sie die Ergebnisse mit jeder einzelnen Bestimmung in Lynx direkt auf die Wall bringen und bei gestartet Upload auf das Ergebnisportal auch ins Internet.

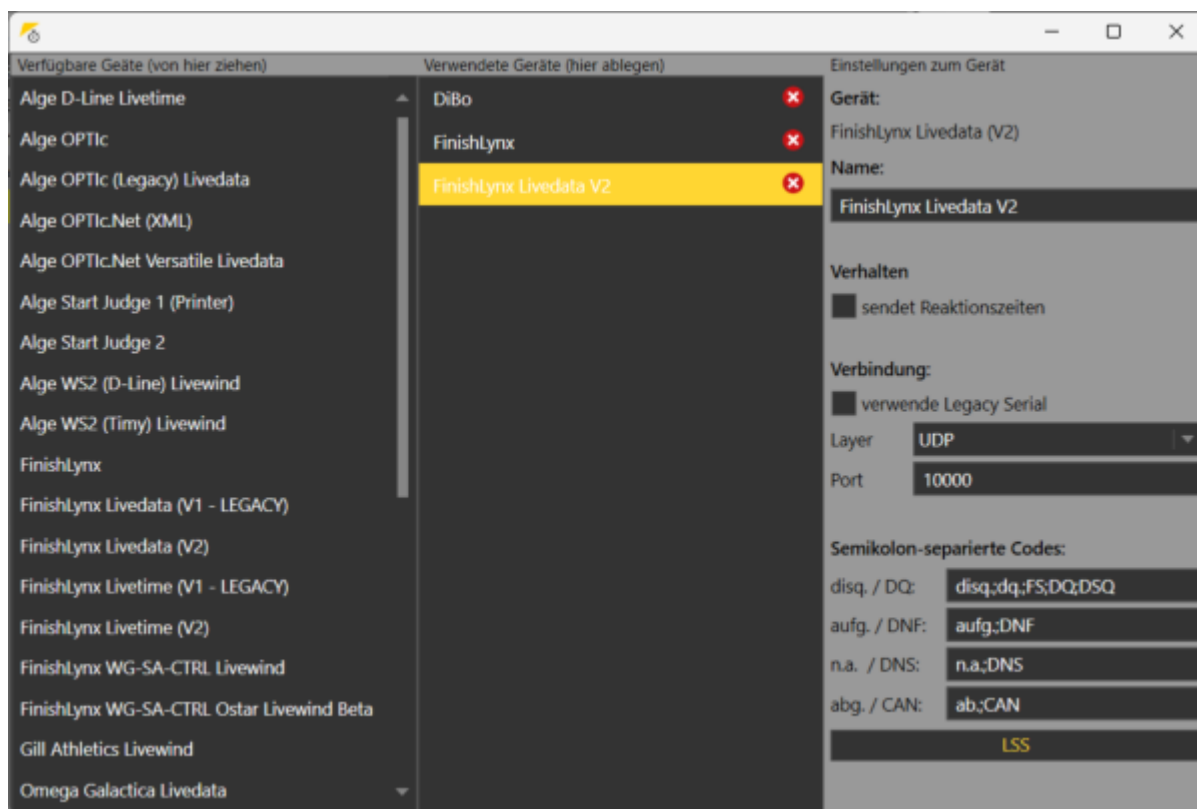
Einrichtung - Allgemein

- Voraussetzung ist der/die Lynx Rechner und der Rechner für das TiC verbunden sind. Zumindest wenn Sie auf getrennten PCs laufen.
- Für diese Verbindung bei welcher der TiC als Zeitleiste (Ext. Anzeige) mit Lynx verbunden wird, stehen zwei Wege zur Verfügung:
 - Mittels „Network COM Port“-Plugin über das Netzwerk aus Lynx. Das ehemalige NCP-Plugin steht inzwischen allen Lynx-Nutzern ab **Version 13** zur Verfügung (es wird kein Plugin-Installation oder extra Lizenzschlüssel benötigt), weshalb eher diese Verbindung empfohlen wird.
 - Mittels serieller Anbindung (analog der normalen Zeitleisten). Nähere Infos sind dem folgenden „Waschzettel“ zu entnehmen.
- Im Timing Client wird diese Einstellung unter „Geräte“ vorgenommen. Wählen Sie „FinishLynx Livedata“ in der gewünschten Version, damit Sie über die Schaltfläche „LSS“ das jeweils zutreffende Protokoll für Lynx speichern können. Diese ist vor dem Start von Lynx in den Programmpfad zu kopieren.

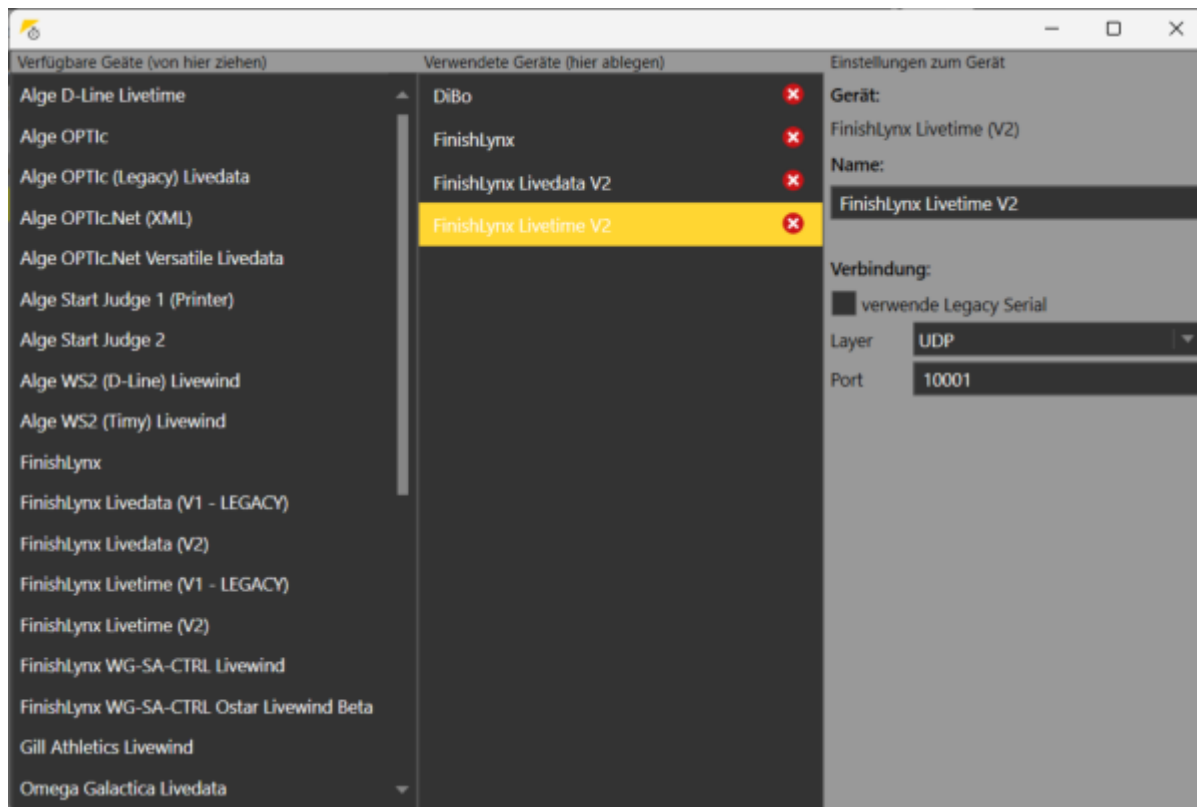
Einrichtung - Seltec

Nach einem Klick auf „Geräte“ werden einem die schon zugewiesenen Geräte angezeigt und sie können die Parameter einstellen. Ist das Gerät noch nicht hinzugefügt, so ziehen Sie das Gerät gewünschte Gerät aus der linken Liste der verfügbaren Geräte in die Mitte der zu den verwendeten Geräten.

Dort wählen sie die passenden Verbindungsparameter. Die Haupteerklärung erfolgt hier für den Layer als „UDP“-Verbindung, welcher relativ problemlos funktioniert. Dieser wird jedoch immer als aktiv angezeigt, da dieser keine Verbindung zur Zeitmessung prüft. Der Port sollte im Netzwerk für keine andere Aufgabe verwendet werden. Es ist aber auch eine TCP-Verbindung möglich, näheres am Ende des Abschnittes.

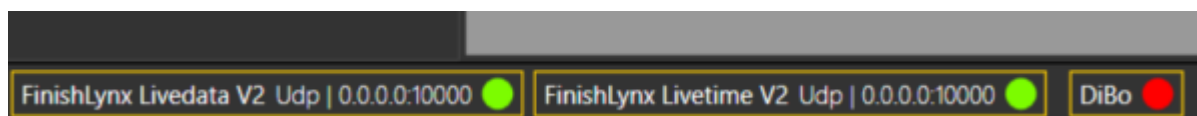


Wiederholen Sie den Schritt für ein weiteres Gerät und achten Sie darauf den Port der Verbindung zu ändern, da bei Auswahl von „UDP“ der Port 1000 vorbelegt ist. Sie dürfen für Livedata und Lifetime natürlich nicht den gleichen Port verwenden.

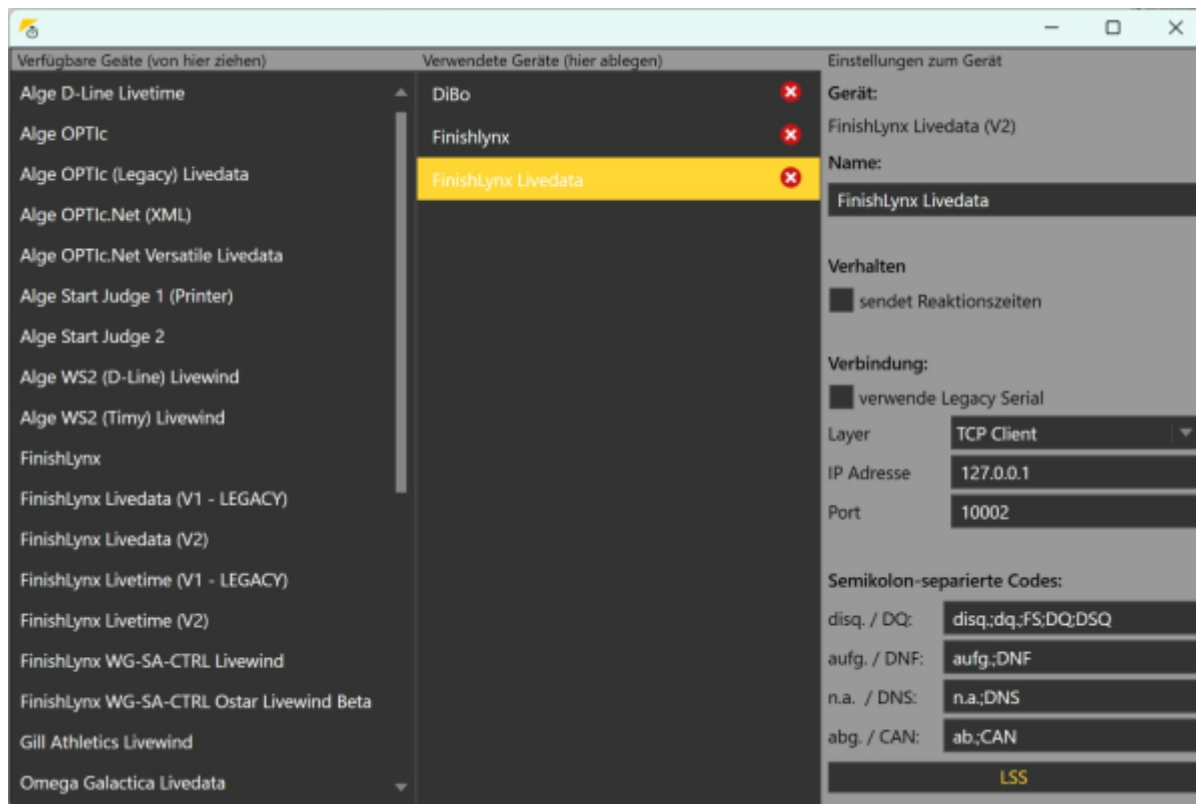


Bei der Einrichtung im Tic von Livedata ist es unerheblich, ob später aus Lynx nur Ergebnisse oder auch die Laufende Zeit gesendet werden.

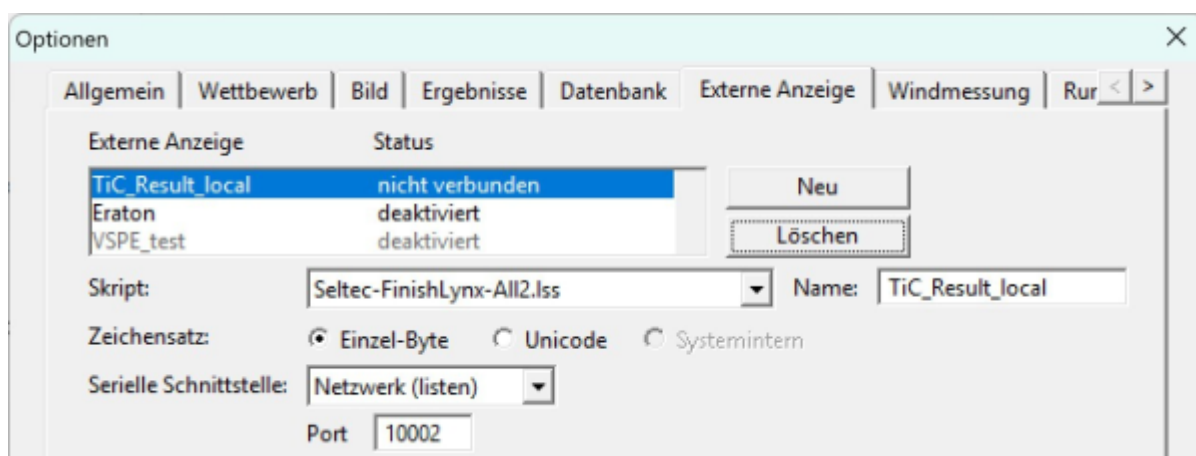
Nach der Einrichtung unter Geräte und Schließen des Fensters, werden diese in der Statusleiste angezeigt. Normalerweise werden nur aktive Geräte mit einem grünen Kreis dargestellt, wie bspw. Wenn auch die Verbindung zum DiBo vorhanden ist, wenn die Software auf dem gleichen Rechner gestartet wurde. Bei der UDP-Verbindung werden die Geräte immer Grün angezeigt, auch vor der Einrichtung in Lynx selbst. Außer es wurden wie weiter oben dargestellt, mehrere gleiche Geräte für Lynx Life eingerichtet.



Die Verbindung kann natürlich als TCP-Client konfiguriert werden. Hier wird die Verbindung im TiC nur aktiv grün angezeigt, wenn Lynx gestartet ist und die Einstellung dort korrekt ist. Man kann also im Gegensatz zur UDP-Verbindung erkennen ob die Verbindung tatsächlich besteht.



Auch wenn die Lynx Einrichtung im nächsten Kapitel folgt, hier bereits die Parameter für Lynx, da die folgenden Screenshots sich auf UDP beziehen. Natürlich können Sie alles auch als TCP-Verbindung konfigurieren.



Einrichtung - Lynx

Nach der Einrichtung im Tic ist anschließend noch die Zeitleiste(n) im Lynx mit den zugehörigen Verbindungsparametern einzurichten.

Wählen Sie die entsprechende LSS-Datei als Skript aus, in Abhängigkeit der gewählten Version im TiC und wählen für die Verbindung „Netzwerk (UDP)“. Betreiben Sie Lynx und TiC auf dem gleichen Rechner ist die Adresse 127.0.0.1 für den localhost einzugeben oder die tatsächliche Adresse bei getrennten Rechnern. Die Port Nummer muss der Konfiguration des jeweiligen Gerätes im TiC entsprechen.

Livedata - für Zeit und Ergebnisse

Möchten Sie sowohl die laufende Zeit als auch die Ergebnisse übertragen so, müssen die laufende Zeit auf „Normal“ und die Ergebnisse auf „Auto“ eingestellt werden. Für die Ergebnisse muss kein Seitenwechsel aktiviert werden, ohne Seitenwechsel ist die Verbindung minimal schneller. Es ist bei den Optionen der Ergebnisse die Ausgabe „Platzierungen anzeigen“ anzuwählen damit auch die Statie korrekt übertragen werden.

Optionen

Allgemein Wettbewerb Bild Ergebnisse Datenbank Externe Anzeige Windmessung Rundenzeit

Externe Anzeige Status

TiC-LiveData	aktiv
Node-Erg	aktiv
Node-Time	aktiv

Neu Löschen

Skript: Seltec-FinishLynx-All2.Iss Name: TiC-LiveData

Zeichensatz: ☒ Einzel-Byte ☐ Unicode ☐ Systemintern

Serielle Schnittstelle: Netzwerk (UDP)

Port: 10000 IP Adresse: 127.0.0.1

Laufende Zeit: ☐ Aus ☒ Normal ☐ Unbearbeitet Optionen:

Pausenzeit: 3.0 Verschiebung: 0.000

Lichtschranke ☐ Zw. Zeit ☐ bei Aufnahme ☒ Ziel ☒ bei Aufnahme

Ergebnisse: ☐ Aus ☒ Auto ☐ Manuell Optionen:

☐ Seitenwechsel: Zeilen: 50 Max: 50 Zeit: 5.0

Genauigkeit: Tausendstel ☐ Minuten als Sekunden

Ok Abbrechen

Ergebnisse: ☐ Aus ☒ Auto ☐ Manuell Optionen:

☐ Seitenwechsel: Zeilen: 50

Genauigkeit: Tausendstel

Platzierung anzeigen
Mit Vornamen
Vereinskürzel
Live Ergebnisse

Hinweise:

- Achten Sie dabei, dass KEINE Pause beim Seitenwechsel aktiviert ist, da sich die Übernahme der Daten u.U. verzögern kann.
- Wurde nur Livedata für einen PC der Aufnahme und Auswertung übernimmt angebunden, werden die Ergebnisse erst übertragen, wenn die laufende Zeit angehalten wurde.
- Um insbesondere bei Vorläufen die Arbeit für sich und das Wettkampfbüro zu erleichtern empfiehlt es sich die „Genauigkeit“ auf Tausendstel einzustellen. Damit werden Nachfragen bei

gleicher Zeit auf die Hundertstel vermieden, da die Tausendstel schon vorliegen. Der TiC rundet korrekt und eine evtl. Ausgabe auf einem Display erfolgt trotzdem nur normal auf hundertstel genau. Dies gilt auch für Livedata bei nur Ergebnissen.

- Auch bei langen Läufen, bei den die physische Zeitleiste für die Rundenzähler nicht anhalten sollte beim Zieleinlauf, kann diese auf Lichtschranke Ziel gestellt bleiben. Dies gilt auch wenn Sie die Timing Ausgabe über den DiBo nutzen, da dort die Möglichkeit der zusätzlichen weiterlaufenden Zeit in den Einstellungen des TiC möglich ist.

Livedata - nur für Ergebnisse

Wird Livedata nur für den Auswerte-PC oder die parallele Nutzung von Data und Time auf einem PC eingerichtet, so ist die laufende Zeit auf „Aus“ zu stellen.

The screenshot shows the 'Optionen' dialog box with the following settings:

- Tab:** Ergebnisse
- Externe Anzeige:**
 - TiC-LiveData: aktiv
 - Node-Erg: aktiv
 - Node-Time: aktiv
- Skript:** Seltec-FinishLynx-All2.lss
- Name:** TiC-LiveData
- Zeichensatz:** Einzel-Byte
- Serielle Schnittstelle:** Netzwerk (UDP)
- Port:** 10000
- IP Adresse:** 127.0.0.1
- Laufende Zeit:** Aus
- Optionen:**
 - Pausenzeit: 3.0
 - Verschiebung: 0.000
 - Lichtschranke: ☐ Zw. Zeit ☐ bei Aufnahme ☒ Ziel ☒ bei Aufnahme
- Ergebnisse:** Auto
- Optionen:**
 - Seitenwechsel: ☐ Zeilen: 50 Max: 50 Zeit: 5.0
 - Genauigkeit: Tausendstel
 - ☐ Minuten als Sekunden

Die Hinweise aus dem vorherigen Kapitel gelten hier analog.

Livetime - nur Laufende Zeit

Möchten Sie die laufende Zeit separat mittels des Gerätes „Finishlynx Livetime“ übernehmen, müssen sie ebenfalls noch diese Verbindung einrichten.

Externe Anzeige	Status
Node-Erg	aktiv
Node-Time	aktiv
TiC-LiveTime	aktiv

Skript: Seltec-FinishLynx-All2.lss Name: TiC-LiveTime

Zeichensatz: ☒ Einzel-Byte ☐ Unicode ☐ Systemintern

Serielle Schnittstelle: Netzwerk (UDP)

Port: 10001 IP Adresse: 127.0.0.1

Laufende Zeit: ☒ Aus ☐ Normal ☐ Unbearbeitet

Pausenzeit: 3.0 Verschiebung: 0.000

Lichtschranke: ☐ Zw. Zeit ☐ bei Aufnahme ☒ Ziel ☒ bei Aufnahme

Ergebnisse: ☒ Aus ☐ Auto ☐ Manuell

☐ Seitenwechsel: Zeilen: 1 Max: Zeit: 5.0

Genauigkeit: Tausendstel ☐ Minuten als Sekunden

Es wird keine laufende Zeit oder ähnliches auf dem LiveBoard ausgegeben, es hat nur Auswirkungen auf den TimingClient. Eine Ausgabe ist nur möglich, wenn der TiC mit einem DisplayBoard-Server verbunden ist.

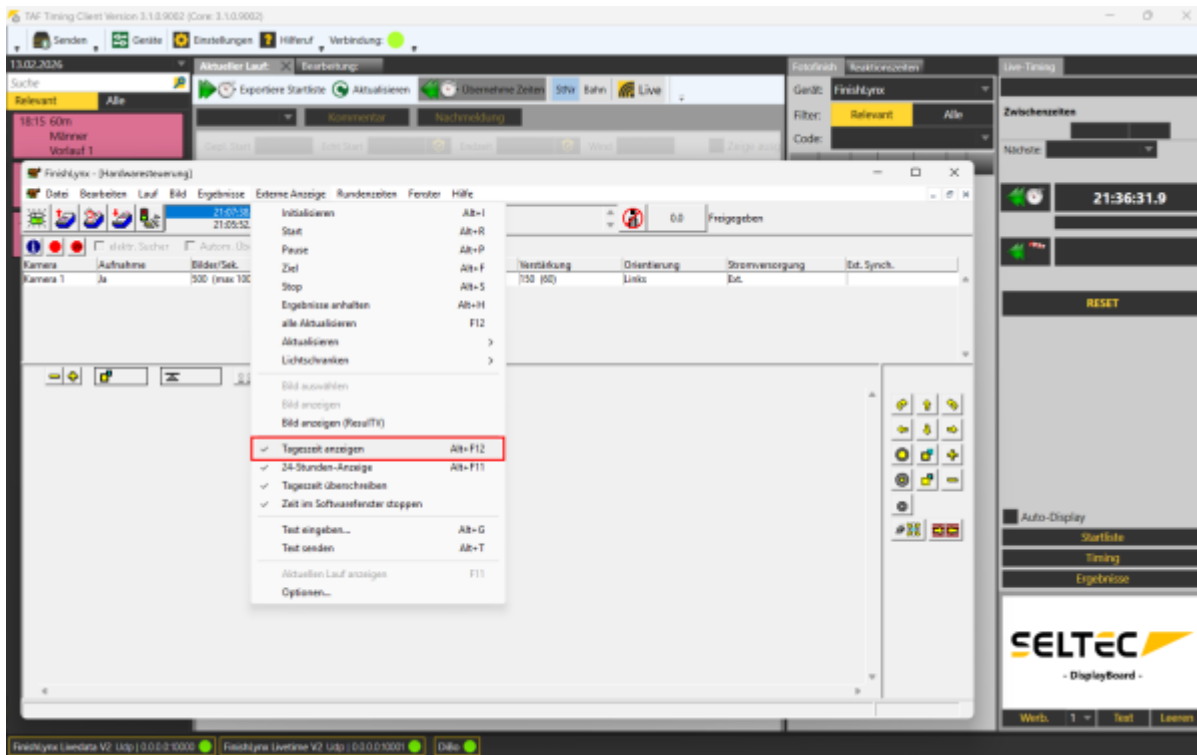
Die laufende Zeit kann auch in der Registerkarte „Live-Timing“ verfolgt werden. Bei Sprints oder nicht Nutzung der Funktion Zwischenzeiten, werden die Lichtschranken-Zeiten in das Feld „Inoffizielle Siegerzeit“ eingetragen.

Hinweise:

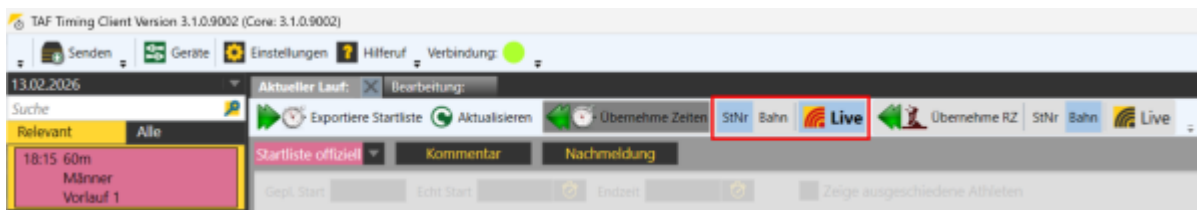
- Für die Zeitleiste der Livedata-Anbindung muss bei Nutzung von Lifetime die laufende Zeit auf „Aus“ stehen.
- Auch bei langen Läufen, bei denen die physische Zeitleiste für die Rundenzähler nicht anhalten sollte, beim Zieleinlauf, kann diese auf Lichtschranke Ziel gestellt bleiben. Dies gilt auch, wenn Sie die Timing-Ausgabe über den DiBo nutzen, da dort die Möglichkeit der zusätzlichen weiterlaufenden Zeit in den Einstellungen des TiC möglich ist.

Nutzung

Ob die Übergabe der laufenden Zeit an den TiC funktioniert, können Sie auch ohne angeschlossene Kamera überprüfen: Einfach die Tageszeit ausgeben. Diese wird dann im „Live Timing“ Fenster des TiC angezeigt.



Damit die Ergebnisse und Stati nun auch übernommen werden können, müssen Sie im Wettkampf noch die Live-Übernahme aktivieren (siehe roter Rahmen im folgenden Bild). Im TiC **muss** der richtige Lauf passend zu Lynx ausgewählt sein und es wird **die Zuordnung nach Startnummern** empfohlen, damit es nicht zu Fehlern kommt insbesondere, wenn unterschiedliche Läufe in den Programmen geöffnet sind.



Trotz der Liveübernahme wird empfohlen anschließend die Lif-Datei zu importieren, so dass die Übernahme der Zeiten grün anzeigt wird und auch die Echt-Startzeit übernommen wird. Auch werden hierbei Kommentare übernommen. Im Optimalfall ergeben sich keine Änderungen und man setzt erst dann den Bewerb auf „Beendet“ wobei dann automatisch die Endzeit gesetzt wird. Beide Zeitpunkte sind für eine statistische Auswertung der Bewerbzeiten für zukünftige Zeitpläne von Bedeutung.

Merke: Es empfiehlt sich nicht mehr die Regeln für Disqualifizierungen etc. in die Kommentare von Lynx einzutragen. Im TiC sind diese nicht mehr in das Feld Info einzutragen, sondern es gibt ein separates Feld zur Regelerfassung.

Wird in Lynx ein Status vor Beginn des Laufes eingetragen, z. B. abgemeldet, so wird dieser bei bestehender Livedata Anbindung ins TiC übernommen (wenn „Platzierungen anzeigen“ in Lynx aktiviert wurde, siehe Einrichtung). Ist im TAF auch der Ergebnis-Upload aktiviert so wird dieser automatisch für die Online-Ergebnisse übernommen. Bei den normalen Ergebnissen ist dieser dann jedoch „nur“ in der Ergebnisliste zu sehen. Wird das Web-CIS verwendet ist die Sichtbarkeit besser, da es dort keine Trennung zwischen Start- und Ergebnisliste gibt.

The screenshot displays the SELTEC timing software interface. The main window shows a table of race results for the '60m Jugend M13' event. The table has columns for Rank, Name, LV, Ergebnis, Klasse, and Info. The results are as follows:

Rank	Name	LV	Ergebnis	Klasse	Info
1	2001 V...	WU	ab.	M13	
2	2163 Sp...	WU		M13	
3	2030 Sc...	WU		M13	
4	2240 K...	WU		M13	
5	2116 C...	WU		M13	
6	2227 R...	WU		M13	

The sidebar on the right shows the event details for '60m Jugend M13' and a list of events. The bottom of the screen shows a summary of the race results.

Wird der Status nur im TiC erfasst, muss noch [Senden] geklickt werden, damit dieser Online erscheint. Außerdem wird bei bestehender Verbindung zur Zeitmessung dieser mit den dort erfassten Ergebnissen/Status überschrieben. Im schlimmsten Fall wird daher für einen Athleten keine Zeit und kein Status im Lynx erfasst, dann wird das Ergebnisfeld im TiC nur geleert. Wird dann jedoch die Lif-Datei geladen so wird daraus ein Status aufgegeben.

Sonstige Hinweise

Nutzen Sie die direkte Ausgabe auf eine Videowand oder ist der Upload ins Ergebnisportal aktiviert, so ist zwingend darauf zu achten in der **Einlaufreihenfolge auszuwerten**, damit es nicht zu Irritationen beim Publikum etc. kommt.

Wenn dies Mal nicht möglich ist, z. B. bei schwierigen Entscheidungen, die Ergebnisausgabe in Lynx über „Alt+H“ anhalten und dann wieder über „Alt+D“ aktivieren, spätestens mit dem Ergebnis danach wird alles wieder übertragen.

Bei zusammengelegten Läufen werden nur die Zeiten die im gerade geöffneten Lauf des TiC übernommen gem. der gewählten Zuordnungskriterien (Vorzugsweise Startnummer). Diese müssen natürlich im Lauf in Lynx auch vorhanden sein. Ansonsten nutzen Sie die Übertragung über die Lif-Datei.

Zwischenzeiten werden nur übernommen, wenn die Startauslösung nicht per Hand erfolgte.

Spezielle Hinweise bei Läufen mit Rundenzählern und nur einem PC

- Die allgemeinen Hinweise finden Sie in den FAQ zum TiC
- Die Zeitleiste für den TiC kann auch für diese Läufe auf Ziel bei Aufnahme eingestellt werden (außer die Zeitleiste wird mittels Displayboard-Server aus dem TiC ausgegeben)
- Somit können Sie nicht vergessen die Zeitleisten für die Übertragung anzuhalten
- Weiterhin ist es möglich, dass bei Aufnahme durch eine Person und Auswertung durch eine Zweite die Ergebnisse gleich an den TiC und wenn vorhanden an das Liveboard mit Videowall übertragen werden

— *St. König* 01.04.2026 21:30

From:

<https://wiki.seltec-sports.net/> -

Permanent link:

https://wiki.seltec-sports.net/doku.php?id=taf3_faq_timingclient_lynx_livencp

Last update: **01.04.2026 19:38**

